

Interkulturelle Kompetenz für das ERASMUS-Programm

Vorstellung von Hochschulinitiativen zur interkulturellen Vorbereitung / zur Förderung interkultureller Kompetenz

Projektname	INIKA
<p>Hochschulstandort</p> <ul style="list-style-type: none"> - Studierendenzahl - Incomings/outgoings - Internationalisierungsstrategie - Betreuungs- und Beratungsangebote (fachlich/ sozial) 	<p>FASK Germersheim: ca. 2500 Austausch ca. 120 incomings pro Studienjahr</p> <p>1.000 der 2.500 Studenten sind international</p> <p>D. Andrea Cnyrim, Studienberatung, Akademisches Auslandsamt, Service Point, Fachschaften, Erstiwoche, „Willkommen in Germersheim“-Programm (2 Wochen vor Semesterstart)</p>
<p>Formale Struktur</p> <ul style="list-style-type: none"> - Initiatoren - Gründungsjahr - Beteiligte Institutionen - wissenschaftliche Anbindung - Additive (Zertifikat) vs. Integrative (ECTS) Verankerung im Studienangebot - Finanzierung - Sonstiges 	<p>Gianna Hessel (des Weiteren: Agata Nienajadlo, Hille Marie Wernicke, Frieda-Sophie Lemmert, Anastasia Katchan, Martha Ackermann und Grace Tijani Tyne)</p> <p>2007 DAAD, Universität Mainz</p> <p>IKK-Institut Sowohl ein Zertifikat als auch einen ECTS-Punkt, wenn die Studierenden einen kleinen Aufsatz schreiben.</p> <p>NIKADU /DAAD und Uni Mainz</p>
<p>Angebot</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zielgruppe - Lernformat - Umfang & Dauer - Teilnehmerzahl - Sonstiges 	<p>ERASMUS-Studenten und ausländische Studierende allg.</p> <p>Interkulturelles Training, Sprachkurse, 3 Einführungswochen 1,5 Tage (das Training)</p> <p>bis 15 TN pro Training (in diesem Wintersemester 80)</p>
<p>Qualitätssicherung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Trainerprofil (Ausbildung, Trainingserfahrung, internationale Erfahrung, etc.) - Trainerqualifizierung (Hospitationen, Fortbildungen, Zertifikate, etc.) - Dokumentation & Evaluation - Entwicklungsperspektiven - Sonstiges 	<p>Studierende, IK-Lehrveranstaltungen Auslandserfahrung haben viele von uns; viele kommen aus anderen Ländern und Deutschland gehört zu ihren Auslandserfahrungen</p> <p>Hospitationen sowohl bei den Partnerhochschulen im Rahmen von NIKADU als auch bei unseren Trainings</p> <p>Selbstentwickelter Fragebogen</p> <p>Die Initiative wächst und wird sich dadurch etablieren; Einbindung in die Uni – dieses Jahr haben wir das als Pilotprojekt gemacht – damit die Trainings ein permanentes Angebot werden.</p>

Inhalte & methodisch-didaktische Gestaltung	
- Lernziele	Bewusstmachen von kulturellen Unterschieden; nicht nur die Kultur, sondern auch das Individuum spielt eine Rolle: Was ist Kultur? Jeder ist Eigenkultur geprägt
- Themenfelder/Module	Eisbergmodell, Albatros, Critical Incidents, Stereotypen, Barnga, Germersheim konkret
- Methoden	Gruppenarbeit, Plenumsdiskussionen, Rollenspiel, Energizer, Kultursimulationen
- Sonstiges	